



Übersicht «Einflüsse von Alkohol und Substanzen auf die Verkehrssicherheit» 3. Zyklus

1/3

Nr.	Thema	Worum geht es? / Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
1	Einführung: Substanzen, Alkohol und Verkehrssicherheit	<p>Die SuS können die Wirkung von Alkohol, Drogen und Medikamenten auf den Körper beschreiben.</p> <p>Die SuS können verstehen, wie diese Substanzen die Fahrtüchtigkeit und Sicherheit im Verkehr beeinträchtigen.</p> <p>Die SuS können die Gefahren des Substanzkonsums im Verkehr reflektieren und ihre Verantwortung im Strassenverkehr erkennen.</p>	<p>Die SuS tauschen sich über ihre bisherigen Kenntnisse und Erfahrungen zu Substanzen und Verkehrssicherheit aus.</p> <p>Die Lehrperson erklärt die Wirkung von Alkohol, Drogen und Medikamenten auf den Körper sowie deren Einfluss auf die Fahrtüchtigkeit.</p> <p>Die SuS sehen kurze Videoclips, die reale Szenarien und die Konsequenzen von Substanzkonsum im Verkehr zeigen.</p> <p>Die SuS diskutieren, welche Gefahren durch den Konsum von Substanzen entstehen und welche Verantwortung jede:r Einzelne im Verkehr trägt.</p>	EA / PA / Plenum	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Lösungsvorschläge</p>	90'
2	Auswirkungen auf die Fahrtüchtigkeit	<p>Die SuS können erklären, wie Substanzen wie Alkohol, Drogen und Medikamente die Wahrnehmung, Reaktionszeit und Entscheidungsfähigkeit beeinflussen.</p> <p>Sie können durch Experimente und Simulationen die Gefährlichkeit des Fahrens unter Substanzeinfluss erkennen.</p>	<p>Die SuS testen mit Hilfe von Rauschbrillen oder anderen Hilfsmitteln, wie Substanzen die Wahrnehmung verzerren.</p> <p>Die SuS erfahren durch Simulationen, wie Reaktionszeiten unter Substanzeinfluss verlängert werden.</p>	GA / PA / EA / Plenum	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Lineal, Stoppuhr, Brillen mit Folie oder Rauschbrillen</p> <p>Alltagsgegenstände (z. B. Stifte, Flaschen/Hütchen für Parours)</p> <p>Lösungsvorschläge</p>	90'
3	Verantwortung und Konsequenzen im Strassenverkehr	<p>Die SuS können die gesetzlichen Regelungen und Strafen für das Fahren unter Substanzeinfluss beschreiben.</p> <p>Sie können die ethische Verantwortung im Strassenverkehr reflektieren.</p>	<p>Die SuS analysieren reale Fälle von Unfällen unter Substanzeinfluss.</p> <p>Die SuS überprüfen ihr Wissen zu rechtlichen Grundlagen.</p> <p>Die SuS diskutieren die Verantwortung jeder Person im Strassenverkehr.</p>	EA / PA – EA / PA	<p>Arbeitsblätter</p> <p>Notizmaterial</p>	45'



Übersicht «Einflüsse von Alkohol und Substanzen auf die Verkehrssicherheit» 3. Zyklus

2/3

Nr.	Thema	Worum geht es? / Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
4	Sicher nach Hause: Strategien für Notfälle	Die SuS können Strategien und Alternativen entwickeln, um nach Substanzkonsum sicher nach Hause zu gelangen.	Die SuS erarbeiten sichere Alternativen wie Mitfahrgelegenheiten oder die Nutzung des ÖVs. Die SuS üben, wie sie in schwierigen Situationen Verantwortung übernehmen können. Die SuS tauschen sich über praktikable Lösungen aus.	Plenum – PA / GA – EA	Szenario-Karten Arbeitsblatt: Strategien für den Heimweg Checkliste: Meine persönliche Notfallstrategie Schreibmaterial	90'
5	Präventionskampagnen und Verantwortung im Freundeskreis	Die SuS können kreative Präventionskampagnen entwickeln, um das Bewusstsein für die Gefahren von Substanzen im Verkehr zu stärken. Sie können Verantwortung gegenüber ihrem sozialen Umfeld übernehmen	Die SuS erstellen Plakate oder Social-Media-Kampagnen. Die SuS präsentieren ihre Projekte in der Klasse und reflektieren ihre Wirkung.	EA - EA / PA	Arbeitsblätter Präsentation 05a (benötigt Internetverbindung für Videos) Tablet / Laptop	90'
6	Lernkontrolle (digital und analog)	Die SuS können das Gelernte aktiv anwenden und ihren Wissenstand überprüfen.	Die SuS bearbeiten die Lernkontrolle und wenden ihr Wissen und die erworbenen Kompetenzen an. Die Lernkontrolle kann analog oder digital bearbeitet werden.	EA / PA	Arbeitsblätter (analog) PC / Tablet / Laptop (digital) Lösungsvorschläge	90'

Die Zeitangaben sind Annahmen für den ungefähren Zeitrahmen und können je nach Klasse, Unterrichtsniveau und -intensität schwanken!



Übersicht «Einflüsse von Alkohol und Substanzen auf die Verkehrssicherheit» 3. Zyklus


3/3

Lehrplanbezug (LP 21)

Zyklus 3

RZG.2.4	Die Schülerinnen und Schüler können Mobilität und Transport untersuchen .
RZG.2.4b	Die Schülerinnen und Schüler können die Auswirkungen von Transport und Mobilität auf Mensch, Umwelt und Raumstrukturen untersuchen und benennen. Stichworte: öffentlicher Verkehr, Individualverkehr.
RZG.2.4c	Die Schülerinnen und Schüler kennen Kriterien für ein nachhaltiges und sicheres Mobilitätsverhalten und können diese für die Reflexion des eigenen Mobilitätsverhaltens anwenden.
BS.5.1	Die Schülerinnen und Schüler können verantwortungsbewusst auf verschiedenen Unterlagen gleiten, rollen und fahren.
WAH.4.1	Die Schülerinnen und Schüler können das Zusammenspiel unterschiedlicher Einflüsse auf die Gesundheit erkennen und den eigenen Alltag gesundheitsfördernd gestalten
BNE	Die Schülerinnen und Schüler befassen sich mit Krankheit, gesundheitlichen Risiken und Unfällen und erkennen vielfältige Einflüsse auf die Gesundheit. Sie diskutieren und erproben Handlungsmöglichkeiten und Gewohnheiten, die Gesundheit und Wohlbefinden erhalten und fördern.

Ergänzungen/Varianten

Legende	EA = Einzelarbeit / Plenum = die ganze Klasse / GA = Gruppenarbeit / PA = Partnerarbeit / SuS = Schülerinnen und Schüler / LP = Lehrperson		
Realisiert dank finanzieller Unterstützung durch	Fonds für Verkehrssicherheit FVS Monbijoustrasse 43 3011 Bern +41 (0)31 350 51 11 info@fvs.ch www.fvs.ch		Fonds für Verkehrssicherheit FVS Fonds de sécurité routière FSR Fondo di sicurezza stradale FSS
Digitale Lernkontrolle (eTest)	https://kikcom-lernzenter-3.ispringlearn.com/app/preview/4a8bfc04-5276-11f0-a9b0-c6b8219c7e4d		
Empfohlene Links	PUSCH Magazin: Nachhaltig unterwegs in der Freizeit https://pusch.ch/magazin/artikel/nachhaltige-mobilitaet Digitale Tools zum Thema «Sicher und nachhaltig unterwegs»: https://learningapps.org/user/kiknet (Ordner: Verkehr und Sicherheit)		